

Ausbildung

Verwaltungsfachangestellte*r

– Fachrichtung Bundesverwaltung – am Standort Berlin

Start: August 2027 Dienststelle: Berlin

Berufsschule: Oberstufenzentrum Louise-Schröder,

Ausbildungszentrum des Bundesverwaltungsamtes Berlin

Schwerpunkte der Ausbildung

- Verwaltungsbetriebswirtschaft
- Personalwesen
- Allgemeines Verwaltungsrecht und -verfahren
- fallbezogene Rechtsanwendung
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Kommunikation und projektbezogenes Arbeiten

Wir suchen

Bewerber*innen mit mindestens mittlerem Bildungsabschluss, die

- verantwortungsbewusst und engagiert sind,
- Interesse an der Arbeit des UBA haben,
- kommunikativ und kooperativ sind,
- eine hohe Lernbereitschaft und gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit besitzen und
- sorgfältig, zuverlässig und teamfähig sind.

Wir bieten

- interessante und abwechslungsreiche Einsätze in einer wissenschaftlichen Behörde des Bundes
- Ziel ist eine qualitativ hochwertige Ausbildung in einem angenehmen Arbeitsumfeld, welches durch Teamarbeit und fachübergreifende Zusammenarbeit geprägt ist
- individuelle Betreuung, Beratung und Unterstützung während der Ausbildung

Für Mensch & Umwelt

Das Umweltbundesamt (UBA) ist eine der größten Umweltbehörden Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch eine Vielzahl an europäischen und internationalen Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um.

Vorteile auf einem Blick

- ✓ 31 Tage Urlaub
- ✓ 39 Stunden – Woche
- ✓ flexible Arbeitszeiten
- ✓ tarifliche Bezahlung (TVAöD)
- ✓ garantierte Übernahme nach erfolgreich bestandener Ausbildung in eine befristete Beschäftigung
- ✓ Prämie bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung (derzeit 400,00 €)
- ✓ Fahrt- und Unterkunftskosten-erstattung während eventueller Einsätze an anderen Dienststellen des UBA

Vergütung während der Ausbildung nach TVAöD

1. Ausbildungsjahr: 1.368,26 €
2. Ausbildungsjahr: 1.418,20 €
3. Ausbildungsjahr: 1.464,02 €

Sie haben Interesse? Dann bewerben Sie sich -bis zum 27.09.2026- mit Ihrem aussagekräftigem Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, eine Kopie des letzten Zeugnisses (Jahresendzeugnis), ggf. Praktikumsbescheinigungen oder sonstigen Nachweisen über unser Bewerbungsportal Interamt www.interamt.de.

Das Bewerbungsverfahren

Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen oder unvollständig sind, können nicht berücksichtigt werden. Wir empfehlen Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.

Die Bewerbungsunterlagen werden vom UBA ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und die personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet. Die Informationen zur Datenverarbeitung durch das UBA gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link: www.umweltbundesamt.de/datenschutz-bewerbung

Die Ausbildungsplätze richten sich an alle interessierten Bewerber*innen. Das UBA unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und ist an Bewerber*innen mit Migrationshintergrund interessiert. Informationen zur Anerkennung von Berufsabschlüssen finden Sie hier: [Anerkennungportal](#). Für die Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren ist zwingend das Sprachzertifikat B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei hinreichend gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das UBA gewährleistet die Gleichstellung aller Geschlechter und unterstützt die Nationale Kooperation zur Berufs- und Studienwahl „klischeefrei“.

Es besteht die Möglichkeit die betriebliche Ausbildung im Teilzeitmodell zu absolvieren.

Ansprechpartner*innen für Fragen

Sollten Sie weitere Fragen zur Ausbildung haben, dann wenden Sie sich gern an:

Frau Britta Mattheß
britta.matthess@uba.de
Telefon: 0340 2103-2227